

Tersteegen, Gerhard: 363. Bleibe ja dem Hirten nah! (1733)

1 Innig, innig mußt du dich
2 Nah bei Jesus halten,
3 Ihn ansehen stetiglich
4 Und ihn lassen walten;
5 Licht und Leben, Kraft und Gnad',
6 Man allein in Jesus hat.

(Textopus: 363. Bleibe ja dem Hirten nah!. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/58325>)